

Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fahren (FAHRE/GV/03/2022)
vom 08.11.2022**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Heino Schnoor

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Knud Vosgerau

2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Alexandra Oelkers

Mitglieder

Herr Gerald Körfer

Herr Jens Nieswand

Herr Matthies Röpke

Protokollführer/in

Frau Eva Kühlhorn

Abwesend:

Mitglieder

Herr Klaus-Dieter Stubbe

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:05 Uhr
Ort, Raum: 24253 Fahren, Igelteich 2a,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.09.2022

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 6. | Wappen der Gemeinde Fahren; Beschlussfassung | |
| 7. | Kalkulation und Neufassung Satzung Gewässerunterhaltungsgebühren | FAHRE/BV/061/2022 |
| 8. | Vertragsangelegenheiten: öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Stoltenberg zur Übertragung des Brand-schutzes | FAHRE/BV/062/2022 |
| 9. | Jahresrechnung 2021 | FAHRE/BV/057/2022 |
| 10. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Fahren | FAHRE/BV/060/2022 |
| 11. | Offene Bau- und Reparaturmaßnahmen; Information und Abstimmung | |
| 12. | Bericht des Bürgermeisters | |
| 13. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende fragt, ob es Tagesordnungspunkte gibt, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollten. Hierzu gibt es keine Anmerkungen oder Wortmeldungen, deshalb werden alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

- Aus den Reihen der Gemeindevertretung kommt die Frage, wie es hinsichtlich der Windkraftanlagen in der Nachbargemeinde Fiefbergen weitergehe und wie man hier Einfluss nehmen könne und wie hier die vertragliche Regelung aussehen würde. Der

Bürgermeister erläutert, dass die Gemeinde Fahren im erforderlichen Bauantragsverfahren über das Amt Probstei beteiligt wird, sofern und soweit Gemeindegebiet betroffen ist. Eine finanzielle Entschädigungsleistung im Zuge der Aufstellung und des Betriebs von Windkraftanlagen geht mit entsprechendem Zuteilungsschlüssel an alle betroffenen Gemeinden.

- es kommt die Frage, ob zum Volkstrauertag eine Kranzniederlegung erfolgen soll. Bürgermeister Schnoor teilt mit, dass dieser Punkt später in dieser Sitzung noch besprochen wird.
- Eine Bürgerin fragt, ob man einen Hunde-Schietbüddel-Automaten in der Gemeinde aufstellen könnte. Der Bürgermeister ist hierzu gerne bereit, sofern die Fragen „Wer kümmert sich darum, den Automaten mit Beuteln aufzufüllen und wer kümmert sich um die Entleerung der dafür noch aufzustellenden Mülleimer?“ beantwortet sind.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.09.2022

Es gibt keine Anmerkungen zur Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.09.2022.

TO-Punkt 6: Wappen der Gemeinde Fahren; Beschlussfassung

Bürgermeister Schnoor erläutert die bisherige Historie bezüglich eines Wappens für die Gemeinde Fahren sowie den Prozess, der für die geplante Wappengebung durchlaufen werden musste. Für ein solches Wappen ist neben einem konkreten Entwurf unter Beachtung von Farbwechsel, Farbanordnung, Symbolmenge etc. auch eine historische Begründung dieser Gestaltung und des Wappens an sich erforderlich. Der vorliegende Entwurf sowie die historische Begründung wurden von der Heraldik in Schleswig geprüft und bestätigt. Mit Beschluss dieses Wappens und dem Versand des GV-Beschlusses an die Heraldik darf die Gemeinde Fahren dieses Wappen führen. In diesem Zuge dankt Bürgermeister Schnoor Herrn Eckhard Götsch sowie Volker Nökel für die Ausarbeitung und Gestaltung des Wappens.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des in der Anlage dargestellten Wappens mit einer schwarzen Krähe im Flug über einer grünen, waagrecht verlaufenden Wellenlinie und zwei darunter verlaufenden blauen Wellenlinien, die jeweils durch eine dünnere weiße Wellenlinie voneinander getrennt sind. Die untere blaue Wellenlinie wird durch den runden Wappenrand angeschnitten.

Ergänzend wird die Annahme einer Flagge mit dem gleichen Motiv beschlossen, wobei sich die Krähe in der Mitte der Flagge befindet und die gewellten Linien von links nach rechts voll durchlaufen.

Der in der Vorlage beschriebenen historischen Begründung des Wappens wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Kalkulation und Neufassung Satzung Gewässerunterhaltungsgebühren
Vorlage: FAHRE/BV/061/2022

Der Vorsitzende berichtet, dass eine Anpassung des Landeswassergesetzes erfolgt ist. Dadurch können mittels einer entsprechenden Änderung der Gewässerunterhaltungsgebührensatzung wieder die anfallenden Kosten auf die Grundstückseigentümer umgelegt werden. Das Amt hat eine hierzu eine neue Satzung ausgearbeitet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt

- a) die Annahme der vorliegenden Kalkulation zu Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Fahren
- b) sowie die „Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Fahren (Gewässerunterhaltungsgebührensatzung – GewässerUnhGebSa)“ in der Fassung des vorliegenden Entwurfs.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Vertragsangelegenheiten: öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Stoltenberg zur Übertragung des Brandschutzes
Vorlage: FAHRE/BV/062/2022

Der Vorsitzende erläutert den Hintergrund und den Verlauf der Verhandlungen zwischen der Gemeinde Fahren und der Gemeinde Stoltenberg mit dem Ziel, die Erfüllung des Brandschutzes auf die Gemeinde Stoltenberg zu übertragen. Dies wurde erforderlich, da die Sollstärke von 27 aktiven Feuerwehr-Mitgliedern in der Gemeinde Fahren nicht realisierbar ist. Die Gespräche und Abstimmungen zwischen den jeweiligen Bürgermeistern bzw. den Wehrführern verliefen konstruktiv, positiv und auf Augenhöhe. Ergebnis dieser Gespräche ist ein Entwurf für einen öffentlich-rechtlichen Vertrag, der den Zusammenschluss beider Freiwilligen Wehren zur „Feuerwehr Stoltenberg-Fahren“ zum 01.01.2023 vereinbart.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt öffentlich-rechtlichen Vertrag mit der Gemeinde Stoltenberg gem. § 19a GkZ in der vorliegenden Fassung zu.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Jahresrechnung 2021
Vorlage: FAHRE/BV/057/2022

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage. Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung bereits geprüft und hierzu Erläuterungen durch den Kämmerer erhalten. Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben entfallen zum Großteil auf den Bereich Kita/Hort etc. Durch erhöhte Zuweisungen, Einnahmen und Verschiebungen von Ausgaben hat sich der Abschluss insgesamt verbessert. Die erfolgte Entnahme fiel geringer aus als geplant und wurde zur Zurückführung von Darlehen verwendet. Die Gemeinde Fahren ist jetzt schuldenfrei.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2021.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 13.760,54 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Fahren
Vorlage: FAHRE/BV/060/2022

Bürgermeister Schnoor erläutert den Haushaltsplan. Hierin sind bereits der Zusammenschluss der Wehren sowie geplante Neuanschaffungen berücksichtigt. Die Ausgaben für „geschobene“ Projekte wie z.B. Spielplatz und Dorfhaus wurden ebenfalls wieder im Haushalt eingestellt. Insgesamt ist die finanzielle Entwicklung positiv zu bewerten. Bürgermeister Schnoor dankt dem Finanzausschuss für die geleistete Vorarbeit.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Offene Bau- und Reparaturmaßnahmen; Information und Abstimmung

Es werden folgende Projekte besprochen:

- 1) Spielplatz:

- Rückschnitt der Hecke – soll jetzt erfolgen, soweit es das Wetter zulässt
 - Reparatur bzw. Austausch von Spielgeräten
 - o es müssen Holzbalken ausgetauscht werden und Spielgeräte neu aufgestellt werden etc.
 - o der Bürgermeister schickt eine Mail „an alle“ zwecks freiwilligem Gemeinschafts-Arbeitseinsatz
 - o die Umsetzung soll im Frühjahr bei besserem Wetter erfolgen
- 2) Vereinfachung für eine leichtere Pflege des Ehrenmals, z.B. durch Rückbau der Mauer
 - 3) Terrassen-Neuanlage, Pflasterung Wegefläche und Netzwerk-Installation am Dorfhaus
 - Aktion für 8-10 Personen
 - Durchführung im Frühjahr
 - 4) Gerätehaus
 - Installation Netzwerk und Telefon erforderlich
 - Sofern jemand einen passenden Monitor zur Verfügung stellen kann, bitte melden
 - Diskussion um Standort eines Anbaus führt zu keinem klaren Ergebnis
 - 5) Die Fläche des Steins zur 750- Jahr-Feier soll umgestaltet, neu angelegt und bepflanzt werden
 - 6) Internetseite für die Gemeinde
 - zunächst Abstimmung der Gestaltung und des Inhalts
 - Außerdem zu regeln: Aufbau und Pflege der Inhalte
 - Herr Jens Nieswand bietet an, bei diesen Aufgaben zu helfen

Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertreter sowie die anwesenden Bürger um Ideen und tatkräftige Mithilfe bei den vorgenannten Projekten.

TO-Punkt 12: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schnoor berichtet zu folgenden Themen:

- Dorfleben
 - o Aktionen wie Dorfhaus-Revival-Abend, „Anleuchten“ durch die FFW oder „Klönchnack“-Runde finden wieder statt
 - o Für weitere Aktionen sind Ideen und aktive Mithilfe der Bürger gefragt
- Rückschnitt von Hecken und Bäumen im Dorf
 - o erforderlich, um Gehwege und Straßen nutzen zu können
 - o die Verantwortung und die Pflicht zur Kontrolle und Durchführung liegen beim jeweiligen Grundstückseigentümer
 - o Bürgermeister Schnoor bittet die Bürger der Gemeinde, hier entsprechend zu handeln
- Pumpstation
 - o Bisher Durchleitung durch die Gemeinde Stoltenberg
 - o Nach Beitritt von Stoltenberg in den ZVO kann dieser die Rohrleitung anders nutzen bzw. neu kalkulierte Entgelte erheben

- Problemstellung liegt beim zuständigen Ministerium zur Beratung und Unterstützung vor
- Bürgermeister Schnoor dankt Herrn Matthies Röpke für die Wartung und Pflege der Pumpstation.
- Unterstützung der Feuerwehr
 - Es werden weiterhin aktive und passive Mitglieder gesucht, insbesondere zur Absicherung der Tagbereitschaft
 - Der Bürgermeister bittet hier die Bürger um Unterstützung bei der Mitgliederwerbung.
- Klimaschutz vor Ort
 - Umstellung Straßenbeleuchtung ist erfolgt
 - Auf Kreisebene läuft die Gründung einer Klimaschutzagentur an
- Niederschlagswasser
 - Aktuell erfolgt eine Grundlagenenerhebung anhand von Daten im Amtsgebiet
 - Eine Beteiligung der Gemeinde Fahren ist bereits zugesagt
 - Die Auftragsvergabe zur Datenaufbereitung an den ZVO ist geplant/erfolgt
- Dachflächen für Solarenergie
 - Ein Prasdorfer Unternehmen möchte Dachflächen für die Gewinnung von Solarenergie nutzen
 - Eine Versorgung auch für umliegende Gebäude sei machbar

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Der Vorsitzende informiert über die folgenden Themen:

- Der Volkstrauertag soll künftig und dauerhaft auf eine stille Kranzniederlegung reduziert werden; am Sonnabend davor (12.11.2022, 10.00 Uhr) soll hierzu am Ehrenmal im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion des Dorfes das Laub entfernt werden
- Am Sonnabend, 26.11.2022 ab 17 Uhr ist „Anleuchten“; bitte Becher für warme Getränke selbst mitbringen; Hilfsangebote, Unterstützung und Spenden → bitte an Nils Röttger wenden
- Werden überörtliche Informationen wie Ortsnachrichten und Kirchengeschichte noch zur Informationsgewinnung benötigt bzw. wer kann diese künftig verteilen?
- Der Neujahrsempfang ist für den 29.01.2023 um 11.00 Uhr geplant
- Die Kommunalwahl findet am 14.05.2023 statt; die Versammlung der Kommunalen Wählergemeinschaft Fahren wird etwa im Februar 2023 stattfinden; es werden Wahlhelfer für die Kommunalwahl gesucht.
- Ein Mitglied der Gemeindevertretung fragt, ob die gemeindeeigene Fläche am See mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden könne als Aufwertung der Fläche; hier soll geprüft werden, was auf der Fläche machbar und sinnvoll ist

Bürgermeister Schnoor beendet die Sitzung um 22.05 Uhr.

gesehen:

Heino Schnoor
- Bürgermeister -

Eva Kühlhorn
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -